

Bereichsgegliedertes Modulhandbuch
für das Studienfach

Theologische Studien

als 1-Fach-Master
mit dem Abschluss "Master of Arts"
(Erwerb von 120 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2016
verantwortlich: Katholisch-Theologische Fakultät

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Wissenschaftliche Befähigung

- Die Absolventen/-innen verfügen über vertiefte Kenntnisse auf dem Gesamtgebiet und damit in allen Teilbereichen und (an der Fakultät vertretenen) Fächern der Theologie sowie der Philosophie.
- Die Absolventen/-innen können die Texte des Alten und Neuen Testaments mit Hilfe der exegetischen Methoden selbstständig auslegen und ihre Forschungs- und Wirkungsgeschichte erklären.
- Die Absolventen/-innen sind in der Lage, die Weiterentwicklung des Judentums bis in die Gegenwart historisch-kritisch in den Blick zu nehmen.
- Die Absolventen/-innen sind mit der Geschichte der Kirche vertraut und in der Lage, sich mit den Quellen kritisch auseinanderzusetzen. Sie können kirchengeschichtliche Entwicklungen deuten und in Gegenwartsdiskursen historisch argumentieren.
- Die Absolventen/-innen können religiöse, religionskritische und lehramtliche Texte interpretieren, religiöse Deutungshorizonte und den christlichen Glauben reflektieren und in aktuellen Diskursen sach- und zeitgemäße Antworten finden.
- Die Absolventen/-innen sind in der Lage, philosophische Fragestellungen und Argumentationsformen nachzuvollziehen und selbstständig weiterzuentwickeln.
- Die Absolventen/-innen können Religion(en) und christlichen Glauben analytisch, hermeneutisch und pragmatisch darstellen und verfügen über das Instrumentarium zur systematischen Auseinandersetzung mit dem christlichen Glauben unter konfessionsspezifischer Profilierung.
- Die Absolventen/-innen sind zu einer fundierten Urteilsbildung in ethischen Fragen auf Grundlage christlicher Wertvorstellungen und unter Berücksichtigung philosophischer, humanwissenschaftlicher und sozialwissenschaftlicher Ansätze befähigt.
- Die Absolventen/-innen sind in der Lage, in den kirchlichen Aufgabenfeldern Gesellschaft, Gottesdienst, Gemeinde und Schule mit Hilfe der jeweiligen Praxistheorie und der Anwendung von historischen, empirischen, soziologischen oder kommunikationstheoretischen Methoden kirchliche Handlungsoptionen und -strategien kritisch zu reflektieren und daraus forschungs- und handlungsorientierte Aufgabenstellungen abzuleiten und Lösungswege zu entwickeln.
- Die Absolventen/-innen kennen die rechtlichen Normen und Vorschriften, die das geistlich-sakramentale und institutionelle Leben der Kirche bestimmen, und sind in der Lage, ihre jeweilige Relevanz im Kontext kirchlicher Aufgabenfelder und konkreter Sachverhalte zu verstehen und zu bewerten.
- Die Absolventen/-innen verfügen über Kenntnisse der Geschichte und Formen des außereuropäischen Christentums und der nichtchristlichen Religionen und haben ein kritisches Bewusstsein über Grenzen und Möglichkeiten christlicher Missionstätigkeit entwickelt. Sie sind zu einem reflektierten interkulturellen und interreligiösen Dialog befähigt.
- Die Absolventen/-innen sind zur kritischen und differenzierten Urteilsbildung und Problemlösung in aktuellen religiösen und kirchlichen, aber auch politischen und gesellschaftlichen Prozessen auf der Basis reflektierter christlicher Leitideen befähigt und können begründet Position beziehen.
- Die Absolventen/-innen sind mit dem methodischen Instrumentarium vertraut und in der Lage, in den verschiedenen theologischen Teilbereichen und Fächern eigenständig Forschungsprobleme und -desiderate zu erkennen und Lösungen zu erarbeiten.

Befähigung, eine qualifizierte Erwerbstätigkeit aufzunehmen

- Die Absolventen/-innen verfügen über die methodischen Voraussetzungen für eine selbstständige Forschungstätigkeit im Bereich der Theologie sowie ihrer geistes- und humanwissenschaftlichen Referenzdisziplinen und sind befähigt, als Theologe/-in in Hochschulen und sonstigen

Forschungseinrichtungen tätig zu werden. Sie haben aufgrund der Schwerpunktsetzung im Bereich der theologischen Forschung einen Abschluss erworben, der ihnen sowohl die Aufnahme eines theologischen Promotionsstudiums zum Dr. theol. als auch eines Promotionsstudiums zum Dr. phil. ermöglicht.

- Die Absolventen/-innen sind aufgrund ihrer vertieften Kenntnisse auf dem Gesamtgebiet der Theologie und ihrer Fähigkeit zu kritischer wissenschaftlicher Analyse und Reflexion gesellschaftlicher und fachspezifischer Probleme im Bereich der Theologie sowie ihrer geistes- und humanwissenschaftlichen Referenzdisziplinen insbesondere für – auch nicht spezifisch kirchlich-theologische – Berufsfelder mit hohem Anforderungsprofil qualifiziert.
- Die Absolventen/-innen sind in der Lage, sich mit Hilfe von Quellen und Fachliteratur in neue, auch fachfremde Aufgabengebiete oder weniger vertraute Themenkomplexe einzuarbeiten, unter Beachtung der Regeln guter wissenschaftlicher Praxis selbstständig zu bearbeiten, die Ergebnisse darzustellen, zu bewerten und zu vertreten und Problemlösungen zu entwickeln.
- Die Absolventen/-innen sind in der Lage, Themen und Aufgabenstellungen, Probleme und deren Lösungen strukturiert und zielgruppengerecht aufzubereiten und darzustellen. Sie können ihr Wissen und ihre Erkenntnisse einem Fachpublikum gegenüber sprachlich differenziert und rhetorisch geübt darstellen und vertreten.

Befähigung zum gesellschaftlichen Engagement

- Die Absolventen/-innen sind in der Lage, eigene Glaubensüberzeugungen kritisch zu reflektieren und über Glaubensfragen angemessen zu kommunizieren. Auf dieser Grundlage können sie sich zu Fragen der Religion in der pluralen Gesellschaft in besonderer Weise äußern und zu Übersetzungs- und Verständigungsprozessen beitragen.
- Die Absolventen/-innen sind zur reflektierten Urteilsbildung und Problemlösung in aktuellen religiösen und kirchlichen, aber auch politischen und gesellschaftlichen Prozessen auf der Basis christlicher Leitideen befähigt und können begründet Position beziehen.
- Die Absolventen/-innen können sich aufgrund ihrer erworbenen Kompetenzen im Bereich der Theologie sowie ihrer geistes- und humanwissenschaftlichen Referenzdisziplinen in einer zunehmend komplexer werdenden Welt orientieren und eine Wertvorstellung für das eigene Denken und Handeln entwickeln.
- Die Absolventen/-innen können ihre erworbenen Kompetenzen in unterschiedlichen interkulturellen Kontexten anwenden.
- Die Absolventen/-innen können sich sicher in einem heterogenen Umfeld bewegen und abweichende Meinungen und Herangehensweisen konstruktiv auf ein gemeinsames Ziel hin einbinden.
- Die Absolventen/-innen haben die Bereitschaft und Fähigkeit entwickelt, ihre Kompetenzen in partizipative Prozesse einzubringen und aktiv an Entscheidungen mitzuwirken.

Persönlichkeitsentwicklung

- Die Absolventen/-innen haben ihre Diskussionsbereitschaft und -fähigkeit so weit entwickelt, dass sie sich unter Einbeziehung verschiedener Standpunkte eine eigene Meinung bilden und diese selbstbewusst artikulieren und vertreten können.
- Die Absolventen/-innen haben die Bereitschaft und Befähigung zum selbstständigen und selbstverantwortlichen Lernen und Arbeiten und damit des lebenslangen Lernens entwickelt.
- Die Absolventen/-innen sind befähigt, die Bearbeitung von zur Aufgabe gestellten Thematiken stofflich, zeitlich und didaktisch zu strukturieren und Zusammenhänge zu erkennen.
- Die Absolventen/-innen sind bereit und in der Lage, Verantwortung für ihr Handeln und für andere zu übernehmen.
- Die Absolventen/-innen sind als geschulte Tutoren/-innen und/oder Mentoren/-innen bereit und fähig, individuelle Lernprozesse in unterschiedlichen Phasen, insbesondere bei Lern- und Verständnisschwierigkeiten, zu unterstützen und selbstständiges Lernen beratend zu begleiten.

ten. Sie sind vertraut mit dem Einsatz von alternativen kompetenzorientierten Lernsettings, E-/ Blended Learning und E-Teaching. Als schreibdidaktisch qualifizierte Tutoren/-innen verfügen sie über Erfahrungen in der (fachspezifischen) Schreibberatung.

- Die Absolventen/-innen sind sich ihrer eigenen Fähigkeiten und Grenzen bewusst und bereit, diese weiterzuentwickeln bzw. zu erweitern. Sie haben durch Einübung und Ermutigung die Fähigkeit zur konstruktiven (Selbst-) Kritik und (Selbst-) Reflexion erlangt.
- Die Absolventen/-innen kennen die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis und beachten sie.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

01.06.2016 (2016-81)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Bereichsgliederung des Studienfachs

Kurzbezeichnung	Modulbezeichnung	ECTS-Punkte	Bewertung	Seite
Pflichtbereich (Erwerb von 65 ECTS-Punkten)				
01-MA-ThSt-VAT-162-m01	Vertiefung Altes Testament	5	NUM	35
01-MA-ThSt-VNT-162-m01	Vertiefung Neues Testament	5	NUM	43
01-MA-ThSt-VAKG-162-m01	Vertiefung Alte Kirchengeschichte	5	NUM	34
01-MA-ThSt-VM-NKG-162-m01	Vertiefung Mittlere und Neuere Kirchengeschichte	5	NUM	41
01-MA-ThSt-VFund-162-m01	Vertiefung Fundamentaltheologie	5	NUM	38
01-MA-ThSt-VDogm-162-m01	Vertiefung Dogmatik	5	NUM	37
01-MA-ThSt-VMoral-162-m01	Vertiefung Moraltheologie	5	NUM	42
01-MA-ThSt-VCSW-162-m01	Vertiefung Christliche Sozialwissenschaft	5	NUM	36
01-MA-ThSt-VRP-162-m01	Vertiefung Religionspädagogik	5	NUM	46
01-MA-ThSt-VPast-162-m01	Vertiefung Pastoraltheologie	5	NUM	44
01-MA-ThSt-VKR-162-m01	Vertiefung Kirchenrecht	5	NUM	39
01-MA-ThSt-VLit-162-m01	Vertiefung Liturgiewissenschaft	5	NUM	40
01-MA-ThSt-VPhil-162-m01	Vertiefung Philosophie	5	NUM	45
Wahlpflichtbereich (Erwerb von 25 ECTS-Punkten)				
Wahlpflichtbereich 1 (Erwerb von 20 ECTS-Punkten)				
Im Wahlpflichtbereich 1 (Seminare) sind vier der folgenden acht Module zu absolvieren.				
01-MA-ThSt-SBTh1-162-m01	Seminar Biblische Theologie 1	5	NUM	8
01-MA-ThSt-SBTh2-162-m01	Seminar Biblische Theologie 2	5	NUM	9
01-MA-ThSt-SHTh1-162-m01	Seminar Historische Theologie 1	5	NUM	10
01-MA-ThSt-SHTh2-162-m01	Seminar Historische Theologie 2	5	NUM	11
01-MA-ThSt-SSTh1-162-m01	Seminar Systematische Theologie 1	5	NUM	31
01-MA-ThSt-SSTh2-162-m01	Seminar Systematische Theologie 2	5	NUM	32
01-MA-ThSt-SPTh1-162-m01	Seminar Praktische Theologie 1	5	NUM	29
01-MA-ThSt-SPTh2-162-m01	Seminar Praktische Theologie 2	5	NUM	30
Wahlpflichtbereich 2 (Erwerb von 5 ECTS-Punkten)				
Im Wahlpflichtbereich 2 (Spezialisierung) ist eines der folgenden 17 (Fach-) Module zu absolvieren:				
1. Altes Testament (= AT)				
2. Neues Testament (= NT)				
1-Fach-Master Theologische Studien (2016)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 19.04.2025 • PO-Datensatz Master (120 ECTS) Theologische Studien - 2016			Seite 6 / 46

3. Geschichte und Theologie des Judentums (= GThJT)
4. Alte Kirchengeschichte (= AKG)
5. Mittlere und Neuere Kirchengeschichte (= MNKG)
6. Fränkische Kirchengeschichte (= FKG)
7. Ostkirchengeschichte und Ökumenische Theologie (= OKG)
8. Dogmatik (= Dogm)
9. Fundamentaltheologie und vergleichende Religionswissenschaft (= Fund)
10. Philosophie (= Phil)
11. Moralthologie (= Moral)
12. Christliche Sozialwissenschaft (= CSW)
13. Liturgiewissenschaft (= Lit)
14. Pastoraltheologie (= Past)
15. Religionspädagogik (= RP)
16. Kirchenrecht (= KR)
17. Missionswissenschaft und Dialog der Religionen (= Miss)

01-MA-ThSt-SpAT-162-m01	Spezialisierung Altes Testament	5	NUM	13
01-MA-ThSt-SpNT-162-m01	Spezialisierung Neues Testament	5	NUM	24
01-MA-ThSt-SpGTh-JT-162-m01	Spezialisierung Geschichte und Theologie des Judentums	5	NUM	18
01-MA-ThSt-SpAKG-162-m01	Spezialisierung Alte Kirchengeschichte	5	NUM	12
01-MA-ThSt-SpM-NKG-162-m01	Spezialisierung Mittlere und Neuere Kirchengeschichte	5	NUM	22
01-MA-ThSt-SpFKG-162-m01	Spezialisierung Fränkische Kirchengeschichte	5	NUM	16
01-MA-ThSt-SpOKG-162-m01	Spezialisierung Ostkirchengeschichte und Ökumenische Theologie	5	NUM	25
01-MA-ThSt-SpDogm-162-m01	Spezialisierung Dogmatik	5	NUM	15
01-MA-ThSt-SpFund-162-m01	Spezialisierung Fundamentaltheologie und vergleichende Religionswissenschaft	5	NUM	17
01-MA-ThSt-SpPhil-162-m01	Spezialisierung Philosophie	5	NUM	27
01-MA-ThSt-SpMoral-162-m01	Spezialisierung Moralthologie	5	NUM	23
01-MA-ThSt-SpCSW-162-m01	Spezialisierung Christliche Sozialwissenschaft	5	NUM	14
01-MA-ThSt-SpLit-162-m01	Spezialisierung Liturgiewissenschaft	5	NUM	20
01-MA-ThSt-SpPast-162-m01	Spezialisierung Pastoraltheologie	5	NUM	26
01-MA-ThSt-SpRP-162-m01	Spezialisierung Religionspädagogik	5	NUM	28
01-MA-ThSt-SpKR-162-m01	Spezialisierung Kirchenrecht	5	NUM	19
01-MA-ThSt-SpMiss-162-m01	Spezialisierung Missionswissenschaft und Dialog der Religionen	5	NUM	21
Abschlussbereich (Erwerb von 30 ECTS-Punkten)				
01-MA-ThSt-The-sis-152-m01	Master-Thesis Theologische Studien	30	NUM	33

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Seminar Biblische Theologie 1		01-MA-ThSt-SBTh1-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Biblische Theologie		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Im Rahmen eines Hauptseminars werden unter aktiver Mitarbeit der Studierenden ausgewählte Themenkomplexe der biblischen Theologie mit wissenschaftlicher Methode erarbeitet bzw. vertieft.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können ausgewählte Themenkomplexe der biblischen Theologie mit wissenschaftlicher Methode ausarbeiten und erzielte Ergebnisse in angemessener Weise darlegen. Sie können die Lehrveranstaltung in aktiver Mitarbeit so mitgestalten, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Erkenntnisfortschritt und in seine Verarbeitung aktiv mit einbezogen werden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Gestaltung einer Seminareinheit (ca. 45 Min., Einführung, Moderation und Erstellung von Arbeitsmaterialien) mit ihrer Dokumentation (ca. 10 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 45 Std.)		
Platzvergabe		
max. 25 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Seminar Biblische Theologie 2		01-MA-ThSt-SBTh2-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Biblische Theologie		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Im Rahmen eines Hauptseminars werden unter aktiver Mitarbeit der Studierenden ausgewählte Themenkomplexe der biblischen Theologie mit wissenschaftlicher Methode erarbeitet bzw. vertieft.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können ausgewählte Themenkomplexe der biblischen Theologie mit wissenschaftlicher Methode ausarbeiten und erzielte Ergebnisse in angemessener Weise darlegen. Sie können die Lehrveranstaltung in aktiver Mitarbeit so mitgestalten, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Erkenntnisfortschritt und in seine Verarbeitung aktiv mit einbezogen werden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Gestaltung einer Seminareinheit (ca. 45 Min., Einführung, Moderation und Erstellung von Arbeitsmaterialien) mit ihrer Dokumentation (ca. 10 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 45 Std.)		
Platzvergabe		
max. 25 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Seminar Historische Theologie 1		01-MA-ThSt-SHTh1-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Historische Theologie		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Im Rahmen eines Hauptseminars werden unter aktiver Mitarbeit der Studierenden ausgewählte Themenkomplexe der historischen Theologie mit wissenschaftlicher Methode erarbeitet bzw. vertieft.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können ausgewählte Themenkomplexe der historischen Theologie mit wissenschaftlicher Methode ausarbeiten und erzielte Ergebnisse in angemessener Weise darlegen. Sie können die Lehrveranstaltung in aktiver Mitarbeit so mitgestalten, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Erkenntnisfortschritt und in seine Verarbeitung aktiv mit einbezogen werden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Gestaltung einer Seminareinheit (ca. 45 Min., Einführung, Moderation und Erstellung von Arbeitsmaterialien) mit ihrer Dokumentation (ca. 10 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 45 Std.)		
Platzvergabe		
max. 25 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Seminar Historische Theologie 2		01-MA-ThSt-SHTh2-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Historische Theologie		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Im Rahmen eines Hauptseminars werden unter aktiver Mitarbeit der Studierenden ausgewählte Themenkomplexe der historischen Theologie mit wissenschaftlicher Methode erarbeitet bzw. vertieft.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können ausgewählte Themenkomplexe der historischen Theologie mit wissenschaftlicher Methode ausarbeiten und erzielte Ergebnisse in angemessener Weise darlegen. Sie können die Lehrveranstaltung in aktiver Mitarbeit so mitgestalten, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Erkenntnisfortschritt und in seine Verarbeitung aktiv mit einbezogen werden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Gestaltung einer Seminareinheit (ca. 45 Min., Einführung, Moderation und Erstellung von Arbeitsmaterialien) mit ihrer Dokumentation (ca. 10 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 45 Std.)		
Platzvergabe		
max. 25 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierung Alte Kirchengeschichte		01-MA-ThSt-SpAKG-162-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kirchengeschichte des Altertums, christliche Archäologie und Patrologie		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Studierende, die sich im Fach Alte Kirchengeschichte spezialisieren wollen, lernen forschungsorientiert Einzelthemen und aktuelle Fragestellungen der Alten Kirchengeschichte kennen. Sie werden an die selbständige Auseinandersetzung mit Quellentexten herangeführt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, Einzelthemen und aktuelle Fragestellungen der Alten Kirchengeschichte forschungsorientiert aufzugreifen und weiterzuführen. Sie können sich selbständig mit Quellentexten auseinandersetzen und die Ergebnisse in die Forschungsdiskussion einbringen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierung Altes Testament		01-MA-ThSt-SpAT-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altes Testament und biblisch-orientalische Sprachen		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Studierende, die sich im Fach Altes Testament spezialisieren wollen, gewinnen anhand ausgewählter alttestamentlicher Themen und Texte vertiefte literaturwissenschaftliche, religionsgeschichtliche und theologische Einblicke sowie eine intensiviertere und differenziertere exegetische und hermeneutische Methodik, die sie zu einer selbstständigen wissenschaftlichen Arbeitsweise hinführt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können alttestamentliche Texte exegetisch erschließen. Sie besitzen ein gesichertes inhaltliches und methodisches Fundament, um selbstständig Forschungsaufgaben anzugehen. Sie kennen das religions- und kulturgeschichtliche Umfeld und können vor diesem Hintergrund die alttestamentlichen Texte in ihrer Abhängigkeit und Eigenart begründet erschließen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierung Christliche Sozialwissenschaft		01-MA-ThSt-SpCSW-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Christliche Sozialwissenschaft		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Studierende, die sich in der christlichen Sozialwissenschaft spezialisieren wollen, gewinnen einen umfassenden Einblick in die Fragestellungen, Methoden, Modelle und Hintergrundannahmen moderner Sozialethik. Das Modul bietet dazu eine umfassende Einführung in den weiten Bereich menschlichen institutionellen Handelns in Politik, Wirtschaft und andere Formen sozialer Kooperation.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind vertraut mit Themen und Aspekten des Faches und können auf wissenschaftlichem Niveau menschliches Handeln in der Welt als Form politisch-sozialer Verantwortung reflektieren und kritisch hinterfragen. Sie sind in der Lage, soziohistorische Entwicklungen menschlicher Institutionen in kulturellen Systemen als Fundament der Gegenwart zu begreifen und davon ausgehend eine ethische Hermeneutik bei der Analyse sozialetischer Themen zur Anwendung zu bringen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierung Dogmatik		01-MA-ThSt-SpDogm-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Dogmatik		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Studierende, die sich in der Dogmatik spezialisieren wollen, erhalten eine vertiefte Erschließung einschlägiger dogmatischer Themenfelder und ihrer relevanten theologischen Quellen in Schrift, Tradition und Lehramt sowie eine weiterführende Unterweisung in den entsprechenden aktuellen Diskussionsstand systematischer Theologie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind vertraut mit speziellen Themen und Aspekten der fachlichen Methodik, dogmengeschichtlichen Entwicklungen sowie der Lehrtradition der Kirche. Darüber hinaus sind sie in der Lage, die Bedeutung des Glaubens auf Basis der biblischen Ansatzpunkte im Zusammenhang mit theologischen Diskursen und dogmatischen Entscheidungen vernünftig zu begründen und können Aspekte bzw. Perspektiven christlicher Lehre in systematischer Reflexion mit zeitgenössischen Problemlagen verantwortlich kommunizieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierung Fränkische Kirchengeschichte		01-MA-ThSt-SpFKG-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Fränkische Kirchengeschichte und Kirchengeschichte der Neuesten Zeit		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Studierende, die sich im Fach Fränkische Kirchengeschichte spezialisieren wollen, lernen spezielle Themen und aktuelle Fragestellungen der Fränkischen Kirchengeschichte kennen. Sie werden an die selbständige Auseinandersetzung mit Quellentexten herangeführt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind vertraut mit speziellen Themen und aktuellen Fragestellungen der Fränkischen Kirchengeschichte. Sie sind in der Lage, sich selbständig mit Quellentexten auseinanderzusetzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierung Fundamentaltheologie und vergleichende Religionswissenschaft		01-MA-ThSt-SpFund-162-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Fundamentaltheologie und vergleichende Religionswissenschaft		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Studierende, die sich im Fach Fundamentaltheologie und vergleichende Religionswissenschaft spezialisieren wollen, erhalten spezielle Einblicke in die Diskussion der Gottesfrage (in Bestreitung und Bekenntnis), der Offenbarung (einschließlich der Einschätzung der Person Jesu), der Ekklesiologie (in ökumenischer Hinsicht) und der Theologischen Erkenntnislehre.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind vertraut mit den drei klassischen fundamentaltheologischen Themenbereichen (Religion einschließlich atheistischer Religionskritik, Offenbarung, Kirche) sowie mit den Grundprinzipien der Theologischen Erkenntnislehre (unter Einschluss der Geschichte und des Selbstverständnisses der Fundamentaltheologie).		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierung Geschichte und Theologie des Judentums		01-MA-ThSt-SpGThJT-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Biblische Einleitung und biblische Hilfswissenschaften		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Studierende, die sich im Fach Geschichte und Theologie des Judentums spezialisieren wollen, erhalten einen vertieften Einblick in die Geschichte und Religionsgeschichte Israels, insbesondere des hellenistischen Judentums.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind vertraut mit den geschichtlichen und religionsgeschichtlichen Prozessen, die zur rabbinisch geprägten Gestalt des Judentums der ersten nachchristlichen Jahrhunderte geführt haben.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierung Kirchenrecht		01-MA-ThSt-SpKR-162-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kirchenrecht		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Studierenden, die sich im Fach Kirchenrecht spezialisieren wollen, werden Zugänge zu wichtigen Themenfeldern der kirchlichen Verfassung und des kirchlichen Handelns vermittelt. Dabei werden sowohl die jeweiligen Normen des Kirchenrechts und - je nachdem - auch des Staatskirchenrechts erörtert, als auch deren Verständnis und praktische Anwendung nach Maßgabe der geltenden kirchenrechtlichen Hermeneutik diskutiert.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind vertraut mit grundlegenden Inhalten und Methoden des Faches Kirchenrechts. Sie sind fähig, sich mit aktuellen Anfragen etwa aus der schulischen oder aus der pastoralen Praxis sachgerecht auseinanderzusetzen und hierfür verantwortliche und rechtlich begründbare Lösungen zu finden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierung Liturgiewissenschaft		01-MA-ThSt-SpLit-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Liturgiewissenschaft		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Studierende, die sich im Fach Liturgiewissenschaft spezialisieren wollen, lernen exemplarische Themen der Liturgiewissenschaft näher kennen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind vertraut mit exemplarischen Themen und Aspekten des Faches. Sie sind in der Lage, Probleme der Liturgiewissenschaft zu erkennen und die eigene Praxis zu reflektieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierung Missionswissenschaft und Dialog der Religionen		01-MA-ThSt-SpMiss-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Fachvertretung für Ostkirchengeschichte und Ökumenische Theologie		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Studierende, die sich im Fach Missionswissenschaft und Dialog der Religionen spezialisieren wollen, lernen über das reguläre Angebot hinaus spezielle Themen und aktuelle Fragestellungen des Faches kennen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind vertraut mit speziellen Themen und aktuellen Fragestellungen des Faches Missionswissenschaft und Dialog der Religionen; sie sind in der Lage, sich mit interreligiösen und interkulturellen Themen- und Problemstellungen auseinanderzusetzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierung Mittlere und Neuere Kirchengeschichte		01-MA-ThSt-SpMNKG-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kirchengeschichte des Mittelalters und der Neuzeit		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Studierende, die sich im Fach Mittlere und Neuere Kirchengeschichte spezialisieren wollen, lernen forschungsorientiert Einzelthemen und aktuelle Fragestellungen der Mittleren und Neueren Kirchengeschichte kennen. Sie werden an die selbständige Auseinandersetzung mit Quellentexten herangeführt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, Einzelthemen und aktuelle Fragestellungen der Mittleren und Neueren Kirchengeschichte forschungsorientiert aufzugreifen und weiterzuführen. Sie können sich selbständig mit Quellentexten auseinandersetzen und die Ergebnisse in die Forschungsdiskussion einbringen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierung Moraltheologie		01-MA-ThSt-SpMoral-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Moraltheologie		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Studierende, die sich im Fach Moraltheologie spezialisieren wollen, erhalten in diesem Modul Einblick sowohl in Grundlagenfragen der theologischen Ethik (z.B. Biblisches Ethos, Gewissen, Normbegründungsmodelle, Freiheit, Schuld und Sünde, Glaube und Handeln) als auch in ausgewählte Einzelthemen individueller und gesellschaftlicher Verantwortung (z.B. Fragen der medizinischen Ethik, Fragen der Sexual- und Beziehungsethik).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind vertraut mit speziellen Themen und aktuellen Fragestellungen der Moraltheologie. Sie kennen Grundansätze theologisch-ethischen Argumentierens und sind vertraut mit der Anwendung theologisch-ethischer Begründungsmodelle auf spezielle Fragen der Verantwortung. Sie sind fähig, sich mit aktuellen gesellschaftlichen Fragen kritisch auseinanderzusetzen und einen eigenen Standpunkt zu begründen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierung Neues Testament		01-MA-ThSt-SpNT-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Neutestamentliche Exegese		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Studierenden, die sich im Fach Neues Testament spezialisieren wollen, bietet dieses Modul einen vertieften Zugang zu den theologischen Schwerpunkten neutestamentlicher Schriften und Einblick in die Fragestellungen und Arbeitsweisen der neutestamentlichen Exegese.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind vertraut mit Themen und Aspekten der neutestamentlichen Exegese und Theologie. Sie verfügen über vertiefte Sach-/Fachkompetenz auf dem Gebiet der neutestamentlichen Theologie. Sie können Schriften den inhaltlichen Schwerpunkten zuordnen und kriteriengeleitet auslegen. Anhand der nach Schwerpunkten geordneten Bibeltexte können die Studierenden mit den Fragestellungen und Arbeitsweisen der neutestamentlichen Wissenschaft umgehen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierung Ostkirchengeschichte und Ökumenische Theologie		01-MA-ThSt-SpOKG-162-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Fachvertretung für Ostkirchengeschichte und Ökumenische Theologie		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Studierende, die sich im Fach Ostkirchengeschichte und Ökumenische Theologie spezialisieren wollen, lernen über das reguläre Angebot hinaus spezielle Themen der Ostkirchenkunde und Fragen der ökumenischen Theologie kennen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erwerben Kenntnisse im Bereich der Ostkirchenkunde und können Fragen der ökumenischen Theologie, insbesondere im Zusammenhang mit den östlichen Kirchen, vergleichend einschätzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierung Pastoraltheologie		01-MA-ThSt-SpPast-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Pastoraltheologie		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Studierende, die sich im Fach Pastoraltheologie spezialisieren wollen, lernen über das reguläre Angebot hinaus spezielle Themen und aktuelle Fragestellungen der Pastoraltheologie kennen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind vertraut mit speziellen Themen und aktuellen Fragestellungen der Pastoraltheologie; sie sind in der Lage, sich mit pastoraltheologischen Themen und Fragestellungen kritisch auseinanderzusetzen und dabei auch die eigene Praxis zu reflektieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierung Philosophie		01-MA-ThSt-SpPhil-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Philosophie		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Studierende, die sich im Fach Philosophie spezialisieren wollen, können sich in diesem Modul in besonderer Weise mit philosophischen Fragestellungen auseinandersetzen. Sie erhalten einen Einblick in die Bedeutung der Philosophie für die Theologie und ein Verständnis für Unterschiede in wissenschaftlichen Erkenntnisprozessen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen zentrale philosophische Fragestellungen und ihre Lösungsansätze. Sie können dabei Bezüge zur Theologie herstellen und gewinnen Zugang zu unterschiedlichen Wissenschaftstheorien.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezialisierung Religionspädagogik		01-MA-ThSt-SpRP-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Die Spezialisierung in der Religionspädagogik bzw. Religionsdidaktik macht vertraut mit Konzepten religiösen Lehrens und Lernens unter den Bedingungen einer religionspluralistischen und zugleich säkularen Umwelt. Religion und Inhalte religiöser Bildung sind unter gegenwärtigen Lernvoraussetzungen im Blick auf personelle, institutionelle und situative Bedingungen zu entfalten. Die Konzeption von Lernprozessen bezieht theologische, pädagogische und psychologische Kenntnisse ein und sie reflektiert die normative Frage nach den Zielen religiöser Bildung. Schließlich gehört zur Spezialisierung in diesem Fach die Rückfrage nach der Entstehung von Wissen und Erkenntnis, die methodologisch im Kontext der empirisch orientierten Religionspädagogik geklärt wird.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Die Studierenden sind vertraut mit konzeptuellen Begriffen, die für eine verantwortliche Planung von Lehr- und Lernprozessen unerlässlich sind. Sie verfügen über eine analytische und konstruktive Fähigkeit zur Erfassung der Komplexität von Lernprozessen. Sie können religiöses Lernen im Kontext der Pluralität reflektieren und verantworten. Sie verstehen empirische Forschungsbefunde und haben Grundkenntnisse hinsichtlich der empirischen Gewinnung von Erkenntnissen.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)</p>		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Seminar Praktische Theologie 1		01-MA-ThSt-SPTh1-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Praktische Theologie		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Im Rahmen eines Hauptseminars werden unter aktiver Mitarbeit der Studierenden ausgewählte Themenkomplexe der praktischen Theologie mit wissenschaftlicher Methode erarbeitet bzw. vertieft.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können ausgewählte Themenkomplexe der praktischen Theologie mit wissenschaftlicher Methode ausarbeiten und erzielte Ergebnisse in angemessener Weise darlegen. Sie können die Lehrveranstaltung in aktiver Mitarbeit so mitgestalten, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Erkenntnisfortschritt und in seine Verarbeitung aktiv mit einbezogen werden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Gestaltung einer Seminareinheit (ca. 45 Min., Einführung, Moderation und Erstellung von Arbeitsmaterialien) mit ihrer Dokumentation (ca. 10 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 45 Std.)		
Platzvergabe		
max. 25 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Seminar Praktische Theologie 2		01-MA-ThSt-SPTh2-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Praktische Theologie		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Im Rahmen eines Hauptseminars werden unter aktiver Mitarbeit der Studierenden ausgewählte Themenkomplexe der praktischen Theologie mit wissenschaftlicher Methode erarbeitet bzw. vertieft.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können ausgewählte Themenkomplexe der praktischen Theologie mit wissenschaftlicher Methode ausarbeiten und erzielte Ergebnisse in angemessener Weise darlegen. Sie können die Lehrveranstaltung in aktiver Mitarbeit so mitgestalten, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Erkenntnisfortschritt und in seine Verarbeitung aktiv mit einbezogen werden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Gestaltung einer Seminareinheit (ca. 45 Min., Einführung, Moderation und Erstellung von Arbeitsmaterialien) mit ihrer Dokumentation (ca. 10 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 45 Std.)		
Platzvergabe		
max. 25 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Seminar Systematische Theologie 1		01-MA-ThSt-SSTh1-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Systematische Theologie		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Im Rahmen eines Hauptseminars werden unter aktiver Mitarbeit der Studierenden ausgewählte Themenkomplexe der systematischen Theologie mit wissenschaftlicher Methode erarbeitet bzw. vertieft.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können ausgewählte Themenkomplexe der systematischen Theologie mit wissenschaftlicher Methode ausarbeiten und erzielte Ergebnisse in angemessener Weise darlegen. Sie können die Lehrveranstaltung in aktiver Mitarbeit so mitgestalten, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Erkenntnisfortschritt und in seine Verarbeitung aktiv mit einbezogen werden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Gestaltung einer Seminareinheit (ca. 45 Min., Einführung, Moderation und Erstellung von Arbeitsmaterialien) mit ihrer Dokumentation (ca. 10 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 45 Std.)		
Platzvergabe		
max. 25 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Seminar Systematische Theologie 2		01-MA-ThSt-SSTh2-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Systematische Theologie		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Im Rahmen eines Hauptseminars werden unter aktiver Mitarbeit der Studierenden ausgewählte Themenkomplexe der systematischen Theologie mit wissenschaftlicher Methode erarbeitet bzw. vertieft.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können ausgewählte Themenkomplexe der systematischen Theologie mit wissenschaftlicher Methode ausarbeiten und erzielte Ergebnisse in angemessener Weise darlegen. Sie können die Lehrveranstaltung in aktiver Mitarbeit so mitgestalten, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Erkenntnisfortschritt und in seine Verarbeitung aktiv mit einbezogen werden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Gestaltung einer Seminareinheit (ca. 45 Min., Einführung, Moderation und Erstellung von Arbeitsmaterialien) mit ihrer Dokumentation (ca. 10 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 45 Std.)		
Platzvergabe		
max. 25 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Master-Thesis Theologische Studien		01-MA-ThSt-Thesis-152-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Studiendekan/-in der Katholisch-Theologischen Fakultät		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
30	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Selbstständige Bearbeitung eines in Absprache mit der Betreuerin / dem Betreuer vereinbarten Themas aus dem Gegenstandsbereich des gewählten Studienfaches Theologische Studien oder der beiden gewählten Studienfächer des Studiengangs.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, ein Problem aus dem Gegenstandsbereich des gewählten Studienfaches Theologische Studien oder der beiden gewählten Studienfächer des Studiengangs mit den erforderlichen Methoden in dem festgelegten Zeitraum zu bearbeiten und schriftlich zu dokumentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
keine LV zugeordnet		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Master-Thesis (ca. 60 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Bearbeitungszeit: 6 Monate		
Arbeitsaufwand		
900 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Theologische Studien (2015) Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefung Alte Kirchengeschichte		01-MA-ThSt-VAKG-162-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kirchengeschichte des Altertums, christliche Archäologie und Patrologie		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Die Studierenden lernen spezielle Themen und aktuelle Fragestellungen der Alten Kirchengeschichte kennen. Sie werden an die selbständige Auseinandersetzung mit Quellentexten herangeführt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind vertraut mit speziellen Themen und aktuellen Fragestellungen der Alten Kirchengeschichte. Sie sind in der Lage, sich selbständig mit Quellentexten auseinanderzusetzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefung Altes Testament		01-MA-ThSt-VAT-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altes Testament und biblisch-orientalische Sprachen		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul vermittelt einen vertieften Zugang zu alttestamentlichen Themen und Texten. Den Studierenden werden literaturwissenschaftliche, religionsgeschichtliche und theologische Fragestellungen nahe gebracht.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen zentrale alttestamentliche Themen und Texte. Sie wissen um die historische Entwicklung und das religionsgeschichtliche Umfeld der alttestamentlichen Texte. Sie sind befähigt, die exegetischen Methoden anzuwenden und sich mit aktuellen (An-) Fragen an die Bibel kritisch auseinanderzusetzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + V (1) + V (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefung Christliche Sozialwissenschaft		01-MA-ThSt-VCSW-162-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Christliche Sozialwissenschaft		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Die Studierenden erhalten einen vertieften Einblick in die Fragestellungen und Methoden der Sozialethik.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind vertraut mit Themen und Aspekten der christlichen Sozialwissenschaft. Sie verfügen über das inhaltliche und methodische Instrumentarium für sozialetische Bewertungen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefung Dogmatik		01-MA-ThSt-VDogm-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Dogmatik		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Die Studierenden erhalten eine erweiterte Erschließung einschlägiger dogmatischer Themenfelder und ihrer theologischen Quellen in Schrift, Tradition und Lehramt sowie des aktuellen Diskussionsstandes.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden besitzen erweiterte Kenntnisse in einschlägigen dogmatischen Themenfeldern sowie ihrer theologischen Quellen in Schrift, Tradition und Lehramt. Sie sind mit dem aktuellen Diskussionsstand vertraut.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (3)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefung Fundamentaltheologie		01-MA-ThSt-VFund-162-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Fundamentaltheologie und vergleichende Religionswissenschaft		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Die Studierenden erhalten eine erweiterte Erschließung einschlägiger fundamentaltheologischer Themenfelder. Das Modul erschließt die jeweiligen philosophischen und religionswissenschaftlichen Kontexte. Es bietet einen Einblick in aktuelle Diskussionen und Forschungen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind vertraut mit speziellen Themen und aktuellen Fragestellungen der Fundamentaltheologie. Sie kennen die jeweiligen philosophischen und religionswissenschaftlichen Kontexte. Sie sind fähig, sich in neueren Diskursen kompetent einzubringen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefung Kirchenrecht		01-MA-ThSt-VKR-162-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kirchenrecht		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul vermittelt vertieften Zugang zu einzelnen Themenfeldern des Kirchenrechts (z.B. Eherecht, rechtliche Ordnung des Heiligungsdienstes, Klerikerrecht).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind mit der rechtlichen Ordnung zentraler kirchlicher Vollzüge vertraut und sind fähig, sich auf dieser Grundlage mit aktuellen Anfragen beispielsweise aus der seelsorglichen Praxis auseinanderzusetzen und verantwortliche Lösungen zu finden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (1) + V (1) + V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefung Liturgiewissenschaft		01-MA-ThSt-VLit-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Liturgiewissenschaft		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul vermittelt vertieften Zugang zu einzelnen Themenfeldern der Liturgiewissenschaft (z.B. Sakramentalien, Herrenjahr, Tagzeitenliturgie).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden haben einen umfassenden Überblick über den Gottesdienst der katholischen Kirche im ökumenischen und kulturellen Kontext und können liturgisches Handeln anthropologisch und theologisch reflektieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (3)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefung Mittlere und Neuere Kirchengeschichte		01-MA-ThSt-VMNKG-162-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kirchengeschichte des Mittelalters und der Neuzeit		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Die Studierenden lernen spezielle Themen und aktuelle Fragestellungen der Mittleren und Neueren Kirchengeschichte kennen. Sie werden an die selbständige Auseinandersetzung mit Quellentexten herangeführt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind vertraut mit speziellen Themen und aktuellen Fragestellungen der Mittleren und Neueren Kirchengeschichte. Sie sind in der Lage, sich selbständig mit Quellentexten auseinanderzusetzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefung Moraltheologie		01-MA-ThSt-VMoral-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Moraltheologie		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Die Studierenden erhalten einen vertieften Einblick sowohl in allgemeine als auch spezielle Fragen der theologischen Ethik.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind vertraut mit speziellen Themen und aktuellen Fragestellungen der Moraltheologie. Sie verfügen über das inhaltliche und methodische Instrumentarium für moraltheologische Bewertungen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefung Neues Testament		01-MA-ThSt-VNT-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Neutestamentliche Exegese		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul vermittelt einen vertieften Einblick in neutestamentliche Themen und Texte. Den Studierenden werden literaturwissenschaftliche, religionsgeschichtliche und theologische Fragestellungen nahe gebracht.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen zentrale neutestamentliche Themen und Texte. Sie wissen um die historische Entwicklung und das religionsgeschichtliche Umfeld der neutestamentlichen Texte. Sie sind befähigt, die exegetischen Methoden anzuwenden und sich mit aktuellen (An-) Fragen an die Bibel kritisch auseinanderzusetzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefung Pastoraltheologie		01-MA-ThSt-VPast-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Pastoraltheologie		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Im Zentrum des Moduls steht die Erforschung der christlichen Gemeinde. Bereits erworbene Kenntnisse zu Fragen des Gemeindeaufbaus werden vertieft und weiterentwickelt. Der Bereich Homiletik widmet sich der reflektierten Auseinandersetzung mit der kommunikativen Dimension der Predigt in Theorie und Praxis.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden haben vertiefte Einsicht in die Eigenart der christlichen Gemeinde und entwickeln analytisches Vermögen, Gemeinden zu analysieren, sie in ihrem Kontext zu begreifen und den Gemeindeaufbau zu fördern. Sie verstehen Predigt als Glaubenskommunikation in ihrer dimensional Vielfalt und erwerben reflektierte Professionalität beim Predigen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (3)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefung Philosophie		01-MA-ThSt-VPhil-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Philosophie		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul vermittelt einen vertieften Zugang zu philosophischen Fragen und der Methodik ihrer Beantwortung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen philosophische Auskünfte zur Möglichkeit der Gott-Rede. Sie sind in Grundzügen informiert über die Geschichte des Gespräches zwischen Philosophie und Theologie und somit befähigt, sich in neuen Diskursen kompetent einzubringen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefung Religionspädagogik		01-MA-ThSt-VRP-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts		Katholisch-Theologische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul erschließt in kultureller und religiöser Hinsicht die Voraussetzungen religiöser Bildung in der modernen Gesellschaft. Es bietet religionspädagogische Antworten zum Umgang mit Pluralität und arbeitet Aspekte religiöser Lernprozesse heraus.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen die Voraussetzungen religiöser Bildung in der modernen Gesellschaft. Sie sind besonders mit den religionspädagogischen Antworten zum Umgang mit Pluralität vertraut und besitzen die theoretischen Voraussetzungen, religiöse Lernprozesse zu begleiten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Portfolio (3-5 Teilleistungen, Gesamtaufwand ca. 30 Std.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (1 Hauptfach) Theologische Studien (2016)		